

Saubere und praktische Energie – Atomkraft

Um dem Klima zuliebe saubere und für möglichst viele Menschen nötige Energie zur Verfügung zu haben, kann nicht auf Atomkraft verzichtet werden

Am besten wäre eine praktische, unbegrenzte und möglichst gefahrlose Energiequelle für alle. Seit vielen Jahren arbeiten Forscher am Traum von der Fusionskraft. Diese Kernfusion, frei von Kohlenstoff, scheint zwar vielversprechend, doch verbraucht sie mehr Energie als sie liefert.

Aber noch hoffen die Forscher mit der Entwicklung eines Fusionsreaktors voranzukommen. In China konnten Wissenschaftler einen Reaktor bauen, der als erster letzten November 100 Millionen Grad Celsius erreichte. Dies ist fast siebenmal so heiß wie der Kern der Sonne. Bei dieser Temperatur können Wasserstoffatome zu Helium verschmelzen. Diese Reaktorkonzepte (Tokamak und Stellarator) beruhen auf der Technik des magnetischen Einschlusses. Wenn zwei Atome verschmelzen, entsteht ein neues Atom. Dessen Masse ist geringer als die Masse der zwei Atome vor der Verschmelzung. Die fehlende Masse ist dann die Energiequelle. Dabei entsteht kein langlebiger atomarer Abfall.

Der etwa 25 Milliarden US-Dollar teure Prototyp-Fusionsreaktor Tokamak in Frankreich soll bis 2035 die erste Volleistungsfusion erzeugen. Der Weg ist also noch weit und ungewiss. Bei den heutigen Kernkraftwerken wird der Atomkern gespalten. Solange die wissenschaftlichen und technischen Herausforderungen beim Fusionsreaktor nicht gelöst sind, liefern bewährte Atomreaktoren die Energie. Dafür brauchen sie Uran, dies wiederum besitzen Urangesellschaften wie Uranium Energy oder Fission 3.0 auf ihren Projekten.

Fission 3.0 - <https://www.youtube.com/watch?v=CDpqleXvBTU> - besitzt im berühmten Athabaskabecken in Saskatchewan zu 100 Prozent das Patterson Lake North-Uranprojekt, welches mehr als 27.000 Hektar Land umfasst. Hochwertige Uranprojekte sind hier benachbart.

Uranium Energy - https://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=298864 - hat als besonderes Plus eine voll lizenzierte Verarbeitungsanlage in Texas. Dazu kommt eine Reihe von

zum Teil genehmigten oder (voll) lizenzierten Uranprojekten. Vor allem das größte und bereits genehmigte ISR-Projekt in Wyoming wird die starke Abhängigkeit der USA von Uranlieferanten aus anderen Ländern mindern können.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Fission 3.0 (<https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/fission-30-corp/>) und von Uranium Energy (<https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/uranium-energy-corp/>).

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich: <https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/>